

3 | 2023

Im Auftrag des Instituts für
Zeitgeschichte München–Berlin
herausgegeben von
Jörn Leonhard, Stefanie Middendorf,
Margit Szöllösi-Janze, Andreas Wirsching

VIERTELJAHRSSHEFTE FÜR Zeitgeschichte

in Verbindung mit
Klaus Gestwa, Elizabeth Harvey,
Hélène Miard-Delacroix, Herfried Münkler,
Alan E. Steinweis

Redaktion:

Magnus Brechtken, Agnes Bresselau von
Bressensdorf, Johannes Hürter, Thomas
Raithel, Martina Steber
Chefredakteur: Thomas Schlemmer
Stellvertreterin: Petra Weber
Lektorat und Büro: Julia Menzel
VfZ-Online: Verena Vogt

Inhalt

Aufsätze

Katharina Stengel	
Eine jüdische Stimme vor Gericht	449
Internationale jüdische Organisationen und die Etablierung der Nebenklage in NS-Prozessen	
Conrad Lay	
Ein NS-Ideologe als „besonderer Glücksfall“	483
Die langen Kontinuitäten des Karl Epting	
Robert Wolff	
Blinde Flecken, Erzählungen, Mythen	525
Neue Perspektiven auf die Flugzeugentführung nach Entebbe 1976	
Craig Griffiths	
„Schwul gleich links?“	557
Konservative Strömungen in der Schwulenbewegung in Westdeutschland und den USA in den 1970er Jahren	

Dokumentation

Maximilian Kutzner

**Das Institut für Zeitgeschichte und die Affäre um die gefälschten
Hitler-Tagebücher 1982/83**

599

Aus der Redaktion

Horst Möller zum 80. Geburtstag

632

Laudatio auf der VfZ-Festveranstaltung am 12. Januar 2023 in München

70 Jahre Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte

641

Laudatio auf der VfZ-Festveranstaltung am 12. Januar 2023 in München

VfZ-Online

Neu: Ein weiterer Beitrag in der Rubrik „VfZ Hören und Sehen“
und regelmäßige Meldungen in der Rubrik „Aktuelles“

653

Rezensionen online

654

Abstracts

661

Autorinnen und Autoren

663

Hinweise

666